



Gemeinde Pfinztal

**Niederschrift zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates -
Konstituierende Sitzung (neugewähltes Gremium) am
23.07.2024**

Ort:	Selmnitzsaal (Europaplatz), Karlsruher Straße 84, 76327 Pfinztal (Berghausen)
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:30 Uhr

Anwesende Personen

Vorsitzende:

Bodner, Nicola

Ordentliche Mitglieder:

Drescher, Michael
Elsenbusch-Costerousse, Dagmar
Frensch, Kristin
Gettwert, Volker, Dr.
Gutgesell, Andreas
Hörter, Frank
Hruschka, Andreas
Kolb, Thorsten
Konstandin, Angelika
Lüthje-Lenhardt, Monika
Nickles, Helmut
Rahn, Klaus-Helimar, Dr.
Reeb, Tilo
Reichenbacher, Nina
Rendes, Markus
Ringwald, Markus
Rothweiler, Edelbert
Schaier, Barbara
Schwab, Petra
Vortisch, Volker Hans
Wenz, Jonathan

Schriftführerin:

Riegel, Sarah

Verwaltung:

Bauer, Christian
Dickemann, Niklas
Kauter-Eby, Thomas
Pöschl, Marcus
Sturm, Thomas

Ortsvorsteher:

Oberle, Gebhard



Nichtanwesende Personen

Ordentliche Mitglieder:

Schwarz, Simon - entschuldigt -

1. Ordnungsgemäße **Einladung** erfolgte am 15.07.2024.
2. Ortsübliche **Bekanntgabe** im öffentlichen Teil im Mitteilungsblatt der Gemeinde erfolgte am 18.07.2024.
3. **Beschlussfähigkeit** war gegeben, da mindestens 12 von 23 Mitglieder anwesend waren.
4. Als **Urkundspersonen** wurden bestimmt:
Gemeinderat Tilo Reeb
Gemeinderat Nina Reichenbacher



T A G E S O R D N U N G

1. Fragen, Anregungen und Vorschläge der Einwohnerinnen und Einwohner
2. Einführung und Verpflichtung der am 09.06.2024 neu- und wiedergewählten Gemeinderätinnen und Gemeinderäte **BV/461/2024**
3. Bildung der Fraktionen **BV/462/2024**
- Benennung der Vorsitzenden und ihrer Stellvertreter/innen
4. Bestellung der Mitglieder der beschließenden Ausschüsse **BV/463/2024**
- Verwaltungs- und Finanzausschuss
- Technik- und Umweltausschuss
- Umlegungsausschuss
5. Bildung des Ältestenrates **BV/464/2024**
6. Benennung der Mitglieder für den Beirat für geheimzuhaltende Angelegenheiten **BV/465/2024**
7. Wahl von Stellvertreter/innen der Bürgermeisterin **BV/466/2024**
8. Wahl der ehrenamtlichen Ortsbeauftragten **BV/469/2024**
- Berghausen
- Kleinsteinbach
- Söllingen
9. Ernennung der neugewählten Ortsbeauftragten durch die Bürgermeisterin **BV/470/2024**
10. Neubau Hort Sparrenberg - Pfinztal Berghausen **BV/475/2024**
Vergabe der Architekten-/ und Ingenieurleistungen
- Auftragsvergabe
- Beratung und Beschlussfassung
11. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse **BV/474/2024**
12. Mitteilungen der Bürgermeisterin
13. Mitteilungen und Anfragen aus dem Gremium
14. Fragen, Anregungen und Vorschläge der Einwohnerinnen und Einwohner



1. Fragen, Anregungen und Vorschläge der Einwohnerinnen und Einwohner

Keine Fragen, Anregungen und Vorschläge der Einwohnerinnen und Einwohner.

2. Einführung und Verpflichtung der am 09.06.2024 neu- und wiedergewählten Gemeinderätinnen und Gemeinderäte

Bürgermeisterin Bodner weist alle Gemeinderätinnen und Gemeinderäte auf die Wichtigkeit und Bedeutung ihrer Verpflichtung hin und liest die Belehrung vor.

Alle Gemeinderäte geloben:

„Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Gemeinde gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohnerinnen und Einwohner nach Kräften zu fördern.“

3. Bildung der Fraktionen - Benennung der Vorsitzenden und ihrer Stellvertreter/innen

Bürgermeisterin Bodner stellt die zu bildenden Fraktionen sowie die vorgeschlagene Besetzung vor.

Gemeinderat Ringwald korrigiert, dass bei der CDU-Fraktion Andreas Gutgesell die 1. Stellvertretung und Markus Rendes die 2. Stellvertretung übernimmt.

Das Gremium nimmt die Besetzung zur Kenntnis.

Die Liste der gebildeten Fraktionen ist dem Protokoll als Anlage 1 beigelegt.



4. Bestellung der Mitglieder der beschließenden Ausschüsse
- Verwaltungs- und Finanzausschuss
- Technik- und Umweltausschuss
- Umlegungsausschuss

Amtsleiter Bauer stellt den Tagesordnungspunkt gemäß der Sitzungsvorlage vor. Die Gemeindeordnung sieht die Besetzung der Ausschüsse durch Einigung im Gremium vor. Diese muss einstimmig erfolgen.

Beschluss:

Verwaltungs- und Finanzausschuss:

Die Liste des Besetzungsvorschlags befindet sich als Anlage in den Sitzungsunterlagen.

Der Gemeinderat stimmt dem Besetzungsvorschlag einstimmig zu.

Technik- und Umweltausschuss:

Die Liste des Besetzungsvorschlags befindet sich als Anlage in den Sitzungsunterlagen.

Der Gemeinderat stimmt dem Besetzungsvorschlag einstimmig zu.

Umlegungsausschuss:

Die Liste des Besetzungsvorschlags befindet sich als Anlage in den Sitzungsunterlagen.

Der Gemeinderat stimmt dem Besetzungsvorschlag einstimmig zu.

Amtsleiter Bauer erklärt, dass alle Ausschüsse ordnungsgemäß besetzt wurden.

5. Bildung des Ältestenrates

Amtsleiter Bauer erläutert den Tagesordnungspunkt gem. der Sitzungsvorlage. Der Ältestenrat sei ein beratendes Gremium, welches die Größe und Stärke der Fraktionen widerspiegeln solle.

Der Besetzungsvorschlag befindet sich als Anhang in den Sitzungsunterlagen.

Gemeinderat Ringwald korrigiert den Vorschlag. Die Namen Markus Rendes und Andreas Gutgesell müssten getauscht werden.



Beschluss:

Der Gemeinderat entscheidet über die Zahl der Mitglieder und die Besetzung des Ältestenrats.

Der Gemeinderat stimmt dem Besetzungsvorschlag mit den Korrekturen von Gemeinderat Ringwald mit folgendem Abstimmungsergebnis zu:

Ja-Stimmen: 20

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 2

6. Benennung der Mitglieder für den Beirat für geheimzuhaltende Angelegenheiten

Amtsleiter Bauer erklärt, dass es sich beim Beirat für geheimzuhaltende Angelegenheiten um ein sehr kleines Gremium handeln würde. Es gäbe nur sehr wenige solcher Fälle, was schon lange nicht mehr vorgekommen sei. Laut Gemeindeordnung müsse das Gremium aber besetzt werden.

Der Besetzungsvorschlag befindet sich als Anhang in den Sitzungsunterlagen.

Beschluss:

Der Gemeinderat entscheidet über die Besetzung des Beirats für geheimzuhaltende Angelegenheiten.

Der Gemeinderat stimmt dem Besetzungsvorschlag einstimmig zu.

7. Wahl von Stellvertreter/innen der Bürgermeisterin

Amtsleiter Bauer leitet den Tagesordnungspunkt gemäß der Sitzungsvorlage ein.

Gemeinderat Drescher gibt zu bedenken, dass 1. Bürgermeisterstellvertreter, Ortsvorsteher Wöschbach und 3 Ortsbeauftragte der CDU angehörig seien. Dieses Szenario hält er nicht für klug und würde auch das Wahlergebnis nicht widerspiegeln.

Amtsleiter Bauer antwortet, dass diese Aussage als Statement gesehen wird. Das Szenario könne jedoch durch das Wahlprocedere nicht verhindert werden.

Gemeinderat Ringwald antwortet darauf, dass die Ortsbeauftragten gewählt worden seien und überparteilich und neutral agieren. Er teile die Sorge von Gemeinderat Drescher nicht.

Amtsleiter Bauer stellt die Liste der vorgeschlagenen stellvertretenden Bürgermeister vor.

Die Liste befindet sich als Anhang in den Sitzungsunterlagen.



Er erläutert das Procedere der Wahl. Ein Bewerber benötige im 1. Wahlgang die Mehrheit der Stimmen aller Anwesenden, also 12 Stimmen. Wenn diese Mehrheit nicht erreicht würde, bleibe die Stelle zunächst unbesetzt. Ein zweiter Wahlgang könne in einer nächsten Sitzung stattfinden. Dies gelte auch für alle weiteren Positionen.

Beschluss:

Der Gemeinderat wählt die Bürgermeister-Stellvertreter/innen.

1. Stellvertreter: Frank Hörter

Weitere Personen wurden in der Sitzung nicht vorgeschlagen.

Ja-Stimmen: 16 Keine Stimmen: 6

Bürgermeisterin Bodner fragt Gemeinderat Hörter, ob er das Amt des 1. stellvertretenden Bürgermeisters annehme.

Gemeinderat Hörter nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

2. Stellvertreterin: Monika Lüthje-Lenhart

Weitere Personen wurden in der Sitzung nicht vorgeschlagen.

Ja-Stimmen: 18 Keine Stimmen: 4

Bürgermeisterin Bodner fragt Gemeinderätin Lüthje-Lenhart, ob sie das Amt der 2. stellvertretenden Bürgermeisterin annehme.

Gemeinderätin Lüthje-Lenhart nimmt die Wahl an.

3. Stellvertreterin: Angelika Konstandin

Weitere Personen wurden in der Sitzung nicht vorgeschlagen.

Ja-Stimmen: 17 Keine Stimmen: 5

Bürgermeisterin Bodner fragt Gemeinderätin Konstandin, ob sie das Amt der 3. stellvertretenden Bürgermeisterin annehme.

Gemeinderätin Konstandin nimmt die Wahl an.



4. Stellvertreter: Andreas Gutgesell

Weitere Personen wurden in der Sitzung nicht vorgeschlagen.

Ja-Stimmen: 21 Keine Stimmen: 1

Bürgermeisterin Bodner fragt Gemeinderat Gutgesell, ob er das Amt des 4. stellvertretenden Bürgermeisters annehme.

Gemeinderat Gutgesell nimmt die Wahl an und bedankt sich für das Vertrauen.

Bürgermeisterin Bodner freut sich auf die Zusammenarbeit.

8. Wahl der ehrenamtlichen Ortsbeauftragten

- Berghausen
- Kleinsteinbach
- Söllingen

Bürgermeisterin Bodner erklärt, dass die Position der Ortsbeauftragten öffentlich ausgeschrieben worden sei. Sie freue sich über alle eingegangenen Bewerbungen, es seien alles alt bekannte Menschen. Sie stellt die Bewerberliste vor und gibt jedem Bewerbenden 3 Minuten Zeit sich vorzustellen.

Amtsleiter Bauer ergänzt, dass die einzelnen Ortsteile getrennt nacheinander behandelt werden. Es werde mit dem Ortsteil Berghausen begonnen. Die Vorstellung der Bewerber bestimme sich nach dem Eingang der Bewerbung. Zuerst stelle sich Gemeinderat Nickles, dann Gemeinderat Rothweiler vor. Nach der Vorstellung finde die Wahl statt.

Gemeinderat Nickles stellt sich kurz persönlich vor. Er wolle Verbindungsmensch zwischen dem Ortsteil Berghausen und der Verwaltung sein. Die Anliegen der Bürger könne er direkt bei den Amtsleitungen vortragen.

Gemeinderat Rothweiler stellt sich ebenfalls persönlich vor. Er hätte sich beworben, da es ihm viel Spaß bereite, mit Menschen zu sprechen und ihnen zuzuhören. Auch könne er mal unbequeme Antworten geben, wenn notwendig. Sehr gerne würde er das Amt noch 5 Jahre wahrnehmen. Er hätte 10 Jahre Erfahrung als Ortsvorsteher und seine Verbindungen in das Rathaus.

Wahl des Ortsbeauftragten für den Ortsteil Berghausen:

Helmut Nickles: 13 Stimmen

Edelbert Rothweiler: 8 Stimmen

Keine Stimme: 1

Amtsleiter Bauer verkündet, dass Helmut Nickles zum Ortsbeauftragten für den Ortsteil Berghausen gewählt worden sei.



Bürgermeisterin Bodner möchte wissen, ob er die Wahl annehme.

Gemeinderat Nickles nimmt die Wahl zum Ortsbeauftragten Berghausen an.

Amtsleiter Bauer erklärt, dass nun ein Ortsbeauftragter für Kleinsteinbach gewählt werden würde. Es hätte eine Bewerberin hierfür gegeben, Barbara Schaier.

Gemeinderätin Schaier stellt sich dem Gremium vor. Sie sei bereits seit vielen Jahren Ortsvorsteherin in Kleinsteinbach und sei für Gleichgewicht zwischen Mensch und Mensch. Die Aufgaben der Ausschreibung seien schon immer ihre Aufgaben gewesen. Die Einwohnerinnen und Einwohner aus Kleinsteinbach hätten ein offenes Ohr bei ihr. Sie würde sich sehr darüber freuen, wenn die Gemeinderäte ihr mit ihrer Stimme ihr Vertrauen schenken würden.

Wahl der Ortsbeauftragten für den Ortsteil Kleinsteinbach:

Barbara Schaier: 20 Stimmen

Keine Stimme: 2

Amtsleiter Bauer verkündet, dass Barbara Schaier als Ortsbeauftragte für den Ortsteil Kleinsteinbach gewählt worden sei.

Bürgermeisterin Bodner möchte wissen, ob sie die Wahl annehme.

Gemeinderätin Schaier nimmt die Wahl zur Ortsbeauftragten Kleinsteinbach an. Sie bedankt sich für das Vertrauen.

Amtsleiter Bauer sagt, dass zuletzt der Ortsbeauftragte für den Ortsteil Söllingen gewählt werde. Es hätten sich Tilo Reeb und Markus Rendes beworben.

Gemeinderat Reeb stellt sich persönlich vor. Er hätte Verwaltungsfachangestellter im Rathaus in Söllingen gelernt und sei deshalb dort gut vernetzt. Er hätte stets ein offenes Ohr für Einwohnerinnen und Einwohner und sei bereits viele Jahre Ortsvorsteher in Söllingen gewesen. Themen wie z.B. Ortsverschönerungen, Nachhaltigkeit, Vereine und Institutionen seien ihm wichtig. Kommunikation sei ein Problem, weshalb er großen Wert darauf legt, das Verhältnis zwischen Einwohner, Verwaltung und Gemeinderat zu verbessern. Gemeinsamkeiten sollten mehr gesehen werden als Verschiedenheiten. Er sei sehr motiviert und das Amt würde ihm großen Spaß bereiten. Über das Vertrauen des Gemeinderates würde er sich sehr freuen.

Gemeinderat Rendes trägt seine Vorstellung vor. Seine Heimat Söllingen und die Menschen dort seien ihm sehr wichtig. Schon seit 20 Jahren sei er im Gemeinderat und 15 Jahre im Ortschaftsrat Söllingen. Das Aufgabenfeld des Ortsbeauftragten sei ihm durch seine vorherige Tätigkeit bekannt. Beruflich und privat sei er in Söllingen beheimatet. Der offene Austausch mit Einwohnerinnen und Einwohnern sei Alltag für ihn. Die Sorgen und Wünsche der Menschen seien ihm bekannt. Er sei lösungsorientiert und würde sich freuen, wenn er als Bindeglied zwischen Söllingen und der Verwaltung gewählt werden würde.



Wahl des Ortsbeauftragten für den Ortsteil Söllingen:

Tilo Reeb: 9 Stimmen

Markus Rendes: 13 Stimmen

Keine Stimmen: 0

Amtsleiter Bauer verkündet, dass Markus Rendes als Ortsbeauftragter für den Ortsteil Söllingen gewählt worden sei.

Bürgermeisterin Bodner möchte wissen, ob er die Wahl annehme.

Gemeinderat Rendes nimmt die Wahl zum Ortsbeauftragten Söllingen an.

Gemeinderat Drescher möchte hervorheben, dass man nun auf dem direkten Weg zu dem Szenario sei, welches er sich für Pfinztal nicht wünsche.

9. Ernennung der neugewählten Ortsbeauftragten durch die Bürgermeisterin

Bürgermeisterin Bodner ernennt die gewählten Ortsbeauftragten und übergibt die Urkunden:

Helmut Nickles für den Ortsteil Berghausen.

Barbara Schaier für den Ortsteil Kleinsteinbach.

Markus Rendes für den Ortsteil Söllingen.

10. Neubau Hort Sparrenberg - Pfinztal Berghausen Vergabe der Architekten-/ und Ingenieurleistungen - Auftragsvergabe - Beratung und Beschlussfassung

Amtsleiter Kauter-Eby stellt den Tagesordnungspunkt und das Ausschreibungsverfahren gem. Sitzungsunterlagen vor.

Gemeinderätin Eisenbusch erklärt, dass dem Verfahren zugestimmt werde. Sie möchte wissen, wann man damit rechnen könne, dass das Konzept erstellt werde. Die Zeit würde drängen.

Amtsleiter Kauter-Eby rechnet mit 6 Monaten.



Gemeinderätin Eisenbusch fragt, wer das Konzept auf pfinztalspezifische Anforderungen prüfe.

Amtsleiter Kauter-Eby antwortet, dass das Bauamt Herr des Verfahrens sei. Die Prüfung werde aber an die Umwelt- und Energieagentur vergeben. Das Bauamt sei für technische Kriterien zuständig.

Gemeinderat Gutgesell trägt bei, dass er lokale Firmen bevorzugt hätte. Er möchte wissen, ob es lokale Bewerber gegeben habe.

Amtsleiter Kauter-Eby sagt, dass es auch lokale Bewerbe gegeben hätte.

Beschluss:

Die gemäß dem Ausschreibungsergebnis für die Architekten-/ Ingenieurleistungen der Lose 1 – 4 ermittelten Bieter sollen mit den Planungsleistungen beauftragt werden.

Der Gemeinderat stimmt dem Beschlussvorschlag einstimmig zu.

11. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Amtsleiter Bauer stellt die Beschlüsse gemäß der Sitzungsvorlage vor.

Das Gremium nimmt die Beschlüsse zur Kenntnis.

12. Mitteilungen der Bürgermeisterin

Bürgermeisterin Bodner lädt das Gremium im Anschluss an die Sitzung zu einem gemeinsamen Essen in das Gasthaus Laub ein.

13. Mitteilungen und Anfragen aus dem Gremium

Keine Mitteilungen und Anfragen aus dem Gremium.



14. Fragen, Anregungen und Vorschläge der Einwohnerinnen und Einwohner

Ein Bürger aus Wöschbach stellt eine Frage zur Polizeistatistik der letzten Gemeinderatssitzung. Er möchte wissen, wie viele Sachbeschädigungen zu Anzeige gebracht worden seien, ob die Täter ermittelt wurden und welche Strafen sie bekommen hätten.

Bürgermeisterin Bodner antwortet, dass diese Auskünfte nur die Polizei direkt erteilen könnte. Sie nehme die Fragen mit.

Vorsitz

Urkundspersonen

Schriftführung

Bürgermeisterin
Nicola Bodner

Gemeinderat
Tilo Reeb

Sarah Riegel

Gemeinderätin
Nina Reichenbacher